



Objekt

Bülachstrasse 10, 8154 Oberglatt
Restaurant zum Rebstock

Vers.-Nr.

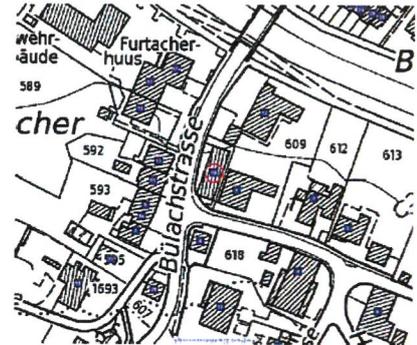
424

Inventare & Massnahmen nach § 203 ff. PBG

- Inventar kommunal 2015
- Inventar überkommunal
- Grundbucheintrag
- Schutzverfügung /-vertrag

Weitere Inventare

- ISOS E 1.0.25
- KGS
- KDP



0187 West- und Nordfassade



0189 (Nord- und) Westfassade

Bautyp Wohnbau mit Gewerbenutzung

Bauzeit 1861

Architekt

Beurteilung der Schutzwürdigkeit nach § 203 PBG

Ein Bau mit bewegter Bau- und Nutzungsgeschichte. Der Bau entstand in mehreren Etappen zwischen 1861 und 1886. Die heutige äussere Erscheinung ist von den Umbauten um 1910-1913 geprägt. Die genauere Bau- und Nutzungsgeschichte lässt sich ohne Begehung und weitergehende Archivrecherche nicht schlüssig klären. Der Bau erhält seine Bedeutung einerseits durch seine wirtschaftlichen Funktionen als Gewerbebau, später Ladenlokal und Gasthaus, andererseits durch seine markante Stellung an der Verzweigung Dorfstrasse-Bülachstrasse.

Beschreibung

Der Bau gliedert sich in zwei je zweigeschossige, giebelständig zur Bülachstrasse orientierte Häuser, die durch einen traufständigen Hausteil miteinander verbunden sind.

Vollständig verputzte Fassaden mit Einzelfenstern in unterschiedlichen Einfassungen, verschiedene Hauszugänge zu den Wohnhäusern und den Geschäftsräumen. Unterschiedliche Dachformen (Sparrendächer beim südlichen Hausteil und dem Zwischenbau, Rafendach mit Kniewand beim nördlichen Hausteil. Massive, verputzte Garteneinfassung gegen die Bülachstrasse.

Baugeschichte

Erstversicherung 1861 als Wohnhaus mit Hafnerei, 3M, 2R, für Salomon Schaub.

1864 Bau von Scheune und Werkstätte, 1M, 5R, 2H, für Salomon Schaub, Zimmermeister.

1886 Wohnhausanbau 3R, 1H.

Bauten 1898/1899 (Wohnhausanbau 1M, 3R, Scheune/Werkstätte 2M, 1R).

1904 dann unter einer Vers.-Nr. vereinigt, Wohnhaus 3M, 2R, Scheune und Stall 2M, 3H, Wohnungsanbau 1M, 3R, 1H, im Eigentum von Elise Marksthaler.

Stark umgebaut 1910-1912:

1910: Laden bei der Ökonomie, 1911 Wohnhaus und Wirtshaus mit Laden & Tanzsaal, 1912 neuer Werkstättenanbau mit Speisesaal 1M, 9H, (1913 bezeichnet als Magazin & Speisesaal).

Bauten 1920.

Literatur/Quellen (vgl. Literaturliste)

Brandassekuranz.